



Verein pensionierter Polizeibeschäftigter Erlangen e.V.

Bericht von der Versammlung am Mittwoch, 20.11.2019

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den 1. Vorsitzenden

Es waren 37 Mitglieder und 6 Gäste anwesend.

2. Geburtstage, Spenden, Torten und Kuchen

Eine stattliche Reihe von Mitgliedern hatte **Geburtstag**. Darunter die Gründungsmitglieder Günter Pfitzer, der seinen 87. gefeiert hat, und Irmgard Keller. Die weiteren Geburtstagskinder sind Maria Schmidt, Heinrich Hagen, Werner Schriefer, Rolf Richter, Erika Stahl, Wilhelm Drummer und Monika Zubrod.

Es sind auch reihenweise erfreuliche **Geldspenden** eingegangen, für die wir uns gerne bedanken, bei Erwin Schmitt, Doris Hofmann, Horst Marx, Gerhard Keller, Heinrich Hagen und Günter Pfitzer. Für die heute mitgebrachten **Torten und Kuchen** geht ein herzliches Dankeschön an die freundlichen Spenderinnen Ingeborg Mally, Elli Kalb, Ruth Hußnätter, Marga Klann, und nicht zuletzt an den nicht minder freundlichen Spender Fritz Gorny.

Als Dank für die Glückwünsche hat Günter Pfitzer ein Geburtstagsgedicht verfasst, das von Doris Hofmann vorgetragen wurde. Dem Kernsatz **Fröhlich begegne ich dem neuen Tag; das Altern, das kann warten!** kann wohl jeder zustimmen.

2. Rückschau auf die Herbstfahrt am 22. Oktober 2019

Die Wahl fiel auf das Jahrtausende alte **Regensburg** nicht nur wegen seiner interessanten Rolle in der deutschen Geschichte und seinem UNESCO-Titel als Welterbe, sondern wegen seiner vorzüglichen touristischen Angebote.

Bei der Busabfahrt hatte sich die Zahl der Teilnehmer auf 30 Teilnehmer reduziert, nachdem eine Reihe von Absagen aus gesundheitlichen Gründen zu verzeichnen war. Nach dem Eintreffen am Busterminal im Regensburger Stadtteil Stadtamhof war ein Fußweg zum Domplatz angesagt. Der fällt jedoch insofern leicht, als er über die attraktive „Steinerne Brücke“ über die Donau führte und die gut sichtbaren Domtürme eine anziehende Wirkung haben. Am Domplatz startete die CityTour mit einem speziellen Vehikel, einer Art Straßenbahn auf Luftreifen. Die brachte uns auch durch enge Gassen und Fußgängerzonen zu den Sehenswürdigkeiten von Regensburg, bei denen das Alte Rathaus, das Kloster Sankt Emmeram (jetzt Schloss Thurn und Taxis) hervorzuheben sind, aber auch am Rand der Altstadt.

Zur Mittagspause wurde in der Alten Linde eingekehrt, die auf einer Flussinsel der Donau liegt, von der Steinernen Brücke aus erreichbar. Das Lokal selbst und das Angebot stellte sich als sehr empfehlenswert heraus. Am Nachmittag war eine „Strudelfahrt“ mit dem Donauschiff angesagt, die an der Schiffsanlegestelle in Sichtweite der Alten Linde startete. Um 14 Uhr ging es an Bord, und beim besten Herbstwetter konnten wir eine Runde auf der Donau drehen, ein Stück stromauf und auch stromab durch die sog. Donaustrudel unterhalb der Steinernen Brücke, die aber beim heutzutage keine Probleme mehr bereiten.

Anschließend blieb noch etwa eine Stunde Zeit für eigene Unternehmungen, z.B. einen Besuch des Doms oder eines der vielen Straßencafés. Insgesamt ein runder Abschluss der Reisesaison 2019, mit gutem Ausblick auf das nächste Jahr.

3. Vortrag zum Thema Rett-Syndrom

Im Zusammenhang mit der heurigen Vergabe der karitativen Spende war unser Kollege Robert Meier als Vortragender eingeladen. Er ist dienstlich als stellvertretender Leiter der Verkehrspolizeiinspektion Erlangen tätig. Ehrenamtlich ist er als Vorsitzender des bayerischen Landesverbandes des bundesweiten Vereins „Elternhilfe für Kinder mit Rett-Syndrom“ aktiv. Es handelt sich um eine wenig bekannte und nicht heilbare Entwicklungsstörung, die nur Mädchen - bereits ab dem Kleinkindalter - betrifft. Sie sind körperlich und in der Kommunikation eingeschränkt und lebenslang auf Hilfe und Unterstützung, meist durch die Eltern, angewiesen.

Der selbst als Vater betroffene Robert Meier schilderte seine Erfahrungen und die Aktivitäten des Vereins, um den betroffenen Kindern und ihren Eltern ihr Schicksal etwas zu erleichtern (nähere Einzelheiten siehe „www.rett-bayern.de“).

4. Sonstiges

Die nächste Versammlung ist die **Weihnachtsfeier am 18. Dezember**. Sie wird im gewohnten Rahmen mit Gästen von den Polizeidienststellen und der Stadt Erlangen stattfinden. Musikalische Umrahmung und eine stattliche Auswahl von Torten und Kuchen gehört natürlich dazu.

Winfried Hollfelder

1. Vorsitzender